



Regierungsratsbeschluss vom 09. April 2019

Schriftliche Anfrage Seyit Erdogan betreffend Durchlässigkeit in Schulen und Berufsbildung

P195031

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.

Begründung

Das schweizerische Bildungswesen zeichnet sich dadurch aus, dass es verschiedene Wege gibt, in eine Ausbildung oder Schule ein- oder überzutreten oder eine Ausbildung nachzuholen. Die Schweizer Bildungspolitik verwendet dafür seit rund 20 Jahren den Begriff der Durchlässigkeit. Dahinter steht das Ziel, dass über die Förderung der Durchlässigkeit eines Bildungssystems der sozialen Selektivität von Bildungsentscheidungen und damit auch der Bildungsbeteiligung begegnet werden könnte. In Basel-Stadt werden sowohl die horizontale Durchlässigkeit (Wechselmöglichkeiten zwischen den Leistungszügen A, E und P der Sekundarschule) als auch die vertikale Durchlässigkeit (Übertritt in eine Berufsmaturität und Anschluss von Zentrum für Brückenangebote in die Berufsbildung) erfüllt.

